

# Presse-Info

05. Oktober 2020

## Über 100 Teilnehmer am Digitalen Bildungsforum

### Gemeinsame Veranstaltung von StudiumPlus und Lahn-Dill-Kreis

**Wetzlar.** Das Thema Bildung in vielen Facetten beleuchtet, hat das dritte Digitale Bildungsforum des Lahn-Dill-Kreises, welches der Landkreis dieses Jahr erstmalig gemeinsam mit dem Partner StudiumPlus organisierte. Referenten und Diskussionspartner waren bei StudiumPlus auf der Spilburg in Wetzlar vor Ort oder per Video zugeschaltet. Die Vorträge und Gespräche konnten Interessierte live verfolgen und sich über hochaktuelle Themen wie Künstliche Intelligenz, Future Skills oder die Bildungssituation im Landkreis informieren. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte das Forum nicht wie gewohnt ablaufen. Gemeinsam mit StudiumPlus hatten die Verantwortlichen eine Alternative gefunden, die es den über 100 Teilnehmern ermöglichte, auf zwei Kanälen die Beiträge am Bildschirm zu verfolgen.

Aus dem Kreishaus zugeschaltet war Landrat Wolfgang Schuster, der die zahlreichen Teilnehmer begrüßte. Schuster nannte Bildung den „Schlüssel für die Zukunft“. „Es ergibt Sinn, das Expertenwissen zum Thema Bildung und Digitalisierung zu bündeln“, sagte Prof. Dr. Harald Danne, Leitender Direktor des Wissenschaftlichen Zentrums Duales Hochschulstudium (ZDH). Corona habe Entwicklungen im Zusammenhang mit Digitalisierung beschleunigt, Themen wie Künstliche Intelligenz und Digitalisierung der Unternehmen trafen exakt den Kern dessen, was die Gesellschaft umtreibt, so Danne. Norbert Müller, als Vorstandsvorsitzender des CompetenceCenters Duale Hochschulstudien – StudiumPlus e.V. (CCD) Sprecher der über 950 Partnerunternehmen von StudiumPlus, nannte Bildung „die Voraussetzung dafür, dass wir uns weiterentwickeln.“

Den Auftakt des Bildungsforums bildete die Verleihung des Bildungspreises der Bildungslandschaft Lahn-Dill an das Kinderhaus Kunterbunt in Hüttenberg. Schuldezernent Heinz Schreiber übergab ihn an die Leiterin Mirjam Fräßdorf und die Erzieherin Karin Möglich für die innovative Weise, wie die Kinder im Kinderhaus dabei unterstützt werden, eigenständig Fragen nachgehen, neugierig und kreativ an Themen heranzugehen.

Das korrespondierte hervorragend mit dem Thema des Beitrags von CCD-Geschäftsführer Christian Schreier, der den neuen Master-Studiengang „Future Skills und Innovation“ vorstellte und erläuterte, wie dieser dazu befähigen wird, sich den Herausforderungen der Zukunft zu stellen. Auch bei ihm waren die Stichworte Kreativität, Kritisches Denken und Problemlösungsfähigkeit die Begriffe, die als Future Skills, also Fähigkeiten für die Zukunft, benötigt werden – und zwar über alle Branchen hinweg. In einer Zeit, die als kompliziert, mehrdeutig und unsicher wahrgenommen werde, würden Future Skills die Studierenden dazu befähigen, sich in dieser Welt zurechtzufinden.

Einen weiteren Aspekt der Arbeitswelt von morgen – und auch schon von heute – vermittelte Prof. Dr. Michael Guckert mit seinem Vortrag über „Künstliche Intelligenz (KI) am Arbeitsplatz“. Dabei erläuterte er, wie maschinelles Lernen funktioniert und wie Programme mit großen Mengen von Daten trainiert werden. Guckert betonte, dass Bedenken, ob Maschinen den Menschen nicht überflüssig machen und gewissermaßen die Herrschaft übernehmen könnten, nicht berechtigt seien. Die Schwache KI könne zwar hochspezialisiert und sehr leistungsfähig sein, bis zur Starken KI, die nicht reaktiv, sondern aus eigenem Antrieb handele, sei es jedoch noch ein weiter Weg. „Die Systeme machen Vorschläge, die Entscheidungen trifft nach wie vor der Mensch“, so Guckert.

Weitere spannende Themen waren „Fressen ohne gefressen zu werden! Zukunft - Digital – Gestalten“ von Friedhelm Rücker von der Firma Advacon und „Zukunft der Bildung“ von Prof. Dr. Olaf-Axel Burow. Live vor Ort diskutierten Heike Rühl, Leiterin der Kindertagesstätte Niederwetz, Norbert Schmidt, Schulleiter der Johann-Textor-Schule in Haiger, und Dr. Gerd Hackenberg, Abteilungsleiter Aus- und Weiterbildung der IHK Lahn-Dill, über die Auswirkungen von Corona auf die Bildungssituation im Lahn-Dill-Kreis.

***Bildunterschrift:***

*Bild 1: Der Leitende Direktor Prof. Dr. Harald Danne (r.) und der CCD-Vorstandsvorsitzende Norbert Müller (l.) begrüßten die über 100 Teilnehmer des Bildungsforums*

*Bild 2: Landrat Wolfgang Schuster war mit einer Grußbotschaft per Video zugeschaltet.*

**Weitere Informationen:**

Janika Wiesner  
Telefon: 06441-2041-208  
E-Mail: wiesner@studiumplus.de

